

Pressemitteilung

Nr. 80 vom 1. September 2015

TH Köln – ein neuer Name, ein besonderer Anspruch

Technische Hochschule Köln – kurz TH Köln – unter diesem Namen präsentiert sich die Fachhochschule Köln seit 1. September 2015. Der neue Name ist das Ergebnis eines intensiven, hochschulweiten Prozesses, in dem die Hochschule ihr Selbstverständnis und ihre strategische Ausrichtung überprüft und neu justiert hat.

„Als TH Köln wollen wir einen neuen Hochschultyp mitdefinieren. Unser Ziel ist eine Hochschule mit zukunftsweisenden Lehrkonzepten und ausgeprägter Forschungsstärke, die international ausgerichtet ist und mit einem gemeinsamen Auftrag hat: Wir möchten Wissenschaft wirksam machen für Wirtschaft, Kultur und Zivilgesellschaft“, unterstreicht Vizepräsident Prof. Dr. Klaus Becker, stellvertretend für das gesamte Präsidium.

Der Name Technische Hochschule bedeute keine Verengung auf Leistungen im ingenieur- und naturwissenschaftlichen Bereich. „Unser Verständnis von Technik umfasst Dinge, Verfahren, Kunstfertigkeiten, soziale und kulturelle Praktiken. ‚Technik‘ steht also für eine gesellschaftliche Kraft, die Menschen befähigt, bessere Zustände für ihr Umfeld zu erreichen und unerwünschte zu vermeiden“, erläutert Becker.

Das Ziel: Soziale Innovation gestalten

„Das Leitmotiv unserer Arbeit wird künftig ‚Soziale Innovation‘ sein“, betont auch Vizepräsidentin Prof. Dr. Sylvia Heuchemer. Denn neue Produkte, Dienstleistungen und Technologien könnten nur dann nachhaltig, wirksam und sinnvoll sein, wenn ihre Auswirkungen auf die Gesellschaft und die komplexen sozialen Dynamiken bei der Entwicklung mit berücksichtigt würden. „Wir wollen gemeinsam wissenschaftliche Beiträge zu den großen Problemen und Zukunftsthemen erarbeiten: Klimawandel, demografische Entwicklung, Gesundheit und Ernährungssicherheit, Ressourcenverknappung und Energieversorgung. Dafür kooperieren wir in inter- und transdisziplinären Projekten mit regionalen, nationalen und internationalen Partnern“, so Heuchemer.

Soziale Innovation soll auch im Miteinander der Hochschulangehörigen gelebt werden. Deshalb greift die TH Köln die alte Idee der „universitas“ auf und erneuert sie: Lehrende und Lernende werden zu Partnerinnen und Partnern im Bildungsprozess und treiben die gesellschaftliche Entwicklung gemeinsam voran. Etwa in projektorientierten, inspirierenden Lern- und Lehrformen wie dem „forschenden Lernen“.

Das neue Logo: Inhouse-Entwicklung mit Vorbildcharakter

Bestes Beispiel für die konkrete Umsetzung des neuen Anspruchs im Hochschulalltag ist die Entwicklung des neuen Logos und Corporate Designs für die TH Köln. Gestaltet wurde es von den Studierenden Marius Barzynski, Anna Fitz und Benedikt Schmitz unter Leitung von Prof. Andreas Wrede von der Köln International School of Design der TH Köln. Die neue Wortmarke

Referat Kommunikation und Marketing
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sybille Fuhrmann
+49 (0)221 8275-3051
pressestelle@th-koeln.de

Technische Hochschule Köln

Postanschrift:
Gustav-Heinemann-Ufer 54
50968 Köln

Sitz des Präsidiums:
Claudiusstraße 1
50678 Köln

Pressemitteilung Nr. 80 vom 1. September
2015

greift die zentralen Elemente des Selbstverständnisses auf: Auf dem Fundament als Wissenschaftseinrichtung entfalten sich die Denk- und Handlungsperspektiven, gespiegelt in den Begriffen Technology, Arts, Sciences. An den Gebäuden der Hochschule, im Internetauftritt unter der neuen Adresse www.th-koeln.de, auf dem Briefpapier und an vielen weiteren Stellen ist die neue Wortmarke der TH Köln bereits sichtbar. Bis zum Ende des akademischen Jahres 2015/16 soll das alte Logo weitgehend ersetzt sein.

„Der heutige Tag ist ganz sicherlich ein Meilenstein in der Geschichte der Hochschule; ich beglückwünsche sie zu ihrem mutigen Schritt. Das Engagement der Hochschulangehörigen bis hin zu den Studierenden, die das Logo und Erscheinungsbild entwickelt haben, sehen wir im Hochschulrat mit großer Freude. Soziale Innovation als gemeinsame Aufgabe zu verstehen, findet unsere volle Zustimmung und Unterstützung“, bekräftigt die Vorsitzende des Hochschulrats, Simone Menne. „Nun geht es darum, das ambitionierte Programm zu konkretisieren und Hochschulalltag werden zu lassen. Als Berater, Botschafter und Multiplikatoren wirken wir daran gerne aktiv mit.“

Bildmaterial zur honorarfreien Verwendung bei Copyright-Angabe stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich dazu an pressestelle@fh-koeln.de.

Die **TH Köln** bietet Studierenden sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus dem In- und Ausland ein inspirierendes Lern-, Arbeits- und Forschungsumfeld in den Sozial-, Kultur-, Gesellschafts-, Ingenieur- und Naturwissenschaften. Zurzeit sind mehr als 23.600 Studierende in über 90 Bachelor- und Masterstudiengängen eingeschrieben. Die TH Köln gestaltet Soziale Innovation – mit diesem Anspruch begegnen wir den Herausforderungen der Gesellschaft. Unser interdisziplinäres Denken und Handeln, unsere regionalen, nationalen und internationalen Aktivitäten machen uns in vielen Bereichen zur geschätzten Kooperationspartnerin und Wegbereiterin. Die TH Köln wurde 1971 als Fachhochschule Köln gegründet und zählt zu den innovativsten Hochschulen für Angewandte Wissenschaften.